

Gesamtkonzept - Rinderhaltung



Fütterung

Vitalität

- Vitalisierung von Beginn an
- Futteranbau nach den PLOCHER-Vitalplänen für Grünland und Ackerbau



Wasser

Quellwasserqualität

- Vitalisierung des Wassers
- Reinigung und Schutz der Rohrleitungen
- Härtestabilisierung
- Einfachste Montage und permanente Wirkung, wartungsfrei



Einstreu

Ganz einfach natürliche Stallhygiene

- Kompostierungsprozess beginnt bereits im Stall
- Gutes Stall- bzw. Mikroklima auf den Liegeflächen
- Hygienisierung und deutlich weniger Fliegen
- Ammoniakbindung erhöht den Düngewert
- Volumenreduzierung - längere Ausmistintervalle



Gülle/Jauche

So wird aus Ihrer Gülle/Jauche ein hochwertiger Volldünger

- Homogenisierung spart Energiekosten
- Hygienisierung, Geruchs- und Fliegenreduktion
- Rotte (aerob) verhindert Entwicklung von pathogenen Keimen
- Ammoniakbindung, Blattdünger und Humusaufbau
- Rottegülle = Boden-/Pflanzen-/Wasser- und Klimaschutz



Stall

Für ein optimales Stallklima

- Reinigt und erhält die erwünschte Rottebiologie
- Unbedenklich für die Umwelt
- Natürlich abbaubar

PLOCHER-Anwender bestätigen:

Erfolgreich mit dem PLOCHER-Gesamtkonzept



Fam. Hinck, Wedemark-Abbensen

Gut verrotteter Mist,
ist des Bauern List!



Seit 1993 dabei -
kleiner Aufwand,
große Wirkung!



Fam. Geisseler, CH-Triengen



plocher tierer cc/na
Einzel Futtermittel



plocher vital tierer do/na
Einzel Futtermittel

Futterzusatz

plocher tierer cc/na

1-2 g/GVE pro Tag **Einschleichend auf die angegebene Menge steigern** z. B. in Wasser einrühren und mittels Gießkanne über die Silage gießen.
Informationen aus vitalisierenden Naturprodukten:

plocher vital tierer do/na

Dosierung:

Rinder: 5 g pro GVE/Woche, oder 1 g pro GVE/Tag

Kälber: 2 bis 3 g/Kalb/Woche

äußerliche Anwendung: 10 g mischen mit
z. B. 100 g Melkfett

*Dosierung über das
Trinkwasser oder Futter*

Bei Bedarf:

Rinder: 5 g bis 20 g/während
6 Tagen

Kälber: 3 g pro Tag/während 3 bis
10 Tagen.

Bei Bedarf auch länger zufüttern.

Wasser

plocher kat ausreichend je nach Wasserqualität für 1 - 1,5 m³ Wasserverbrauch pro Tag
entspricht ca. 20 - 25 GVE

plocher bioreaktor für höheren Wasserverbrauch ab ca. 100 GVE je nach Wasserqualität

*Der plocher kat wird direkt auf
die Wasserleitung installiert*

Einstreu

Erstanwendung: 3 g/m² direkt auf den Boden.

Weitere Anwendungen: 2 g/m² pro Woche oder 5 g/GVE pro Woche.

Mischen Sie 2 kg **plocher kompost & mist** mit 200 Liter Wasser z. B. für 1000 m² Stallfläche

Berieseln oder besprühen der Einstreu

Gülle/Jauche

plocher gülle & jauche: pro 100 m³ Gülle 1,5 kg in 150 Liter Wasser aufrühren und in den
flüssigen Teil der Gülle zudosieren.

Weitere Dosierung im Stall mit 5 g/GVE/Woche

*Gülleprodukte auf Pulverbasis
oder Flüssigbasis erhältlich*

Stallreinigung

plocher allzweckreiniger nach der Grundreinigung: 10 g/100 m² oder 1 g auf 10 Liter gleich-
mäßig auf Boden/Wände/Decke sprühen; **Intensivreinigung:** 1 g/Liter Wasser

plocher gülle & jauche bzw. **plocher kompost & mist:** Decke/Wände z. B. nach der
Grundreinigung: Erstanwendung: 2 g/m². Weitere Anwendung: 1 g/m²

*Natürlicher Reiniger in
Lebensmittelqualität*

Rechenbeispiel Milchviehbetrieb:

PLOCHER-Rottezusätze

plocher gülle & jauche cc 5 g/Woche € 5,06

plocher kompost & mist cc 5 g/Woche € 5,06

PLOCHER-Einzel Futtermittel

plocher tierer cc 2 g/täglich € 17,79

plocher vital tierer do 5 g/Woche € 11,18

PLOCHER-Wasservitalisierung

plocher kat (10 Jahre AfA) € 2,74

Kosten/GVE/Jahr € 41,83

(Großgebinde zzgl. MwSt.)

PLOCHER GmbH • integral-technik • Torenstraße 26

D-88709 Meersburg • Tel. : 07532 - 4333-0 • Fax: 07532 - 4333-10

Internet: www.plocher.de • E-Mail: info@plocher.de

Resultate von Herrn Blain aus Pluherlin (Bretagne)

Geglückte Umstellung

zur biologischen Landwirtschaft

Seit 7 Jahren Anwender der PLOCHER-Produkte im
Ackerbau sowie in der Viehzucht (70 ha Ackerland
und 42 Milchkühe) „Ich kann meine große Zufrie-
denheit mit den zu 100 % biologischen Produkten
nicht in Worte fassen.“

Vergleichsstudie durchgeführt vor dem Einsatz
der PLOCHER-Produkte und nach dem Einsatz der
PLOCHER-Produkte.